

Harter Sparkurs soll Metalsa retten

Rund 9,8 Millionen Euro will die Firma Metalsa in Bergneustadt jährlich einsparen – durch Arbeitszeitverlängerung, Kürzung von Sonderzahlungen und Aussetzung von Tariferhöhungen. »Hier ist seit Jahren Missmanagement betrieben



worden«, kritisiert Werner Kusel, der Erste Bevollmächtigte der IG Metall Gummersbach. In einer ersten Mitgliederversammlung wurde nun eine 25-köpfige Verhandlungskommission gewählt. Auf Seiten der IG Metall werden die Verhandlungen durch Prof. Dr. Bontrup als wirtschaftlichem Berater begleitet. Die neue Geschäftsführung sei bemüht, Strukturen zu ändern. Die Investitionen kämen fast schon zu spät, seien aber anzuerkennen, so Kusel. »Hier geht es nicht nur um einfache Kürzungen, sondern um die Zukunft der Arbeitsplätze in Bergneustadt. Und dazu gehört mehr als Sparen auf Kosten der Beschäftigten.« Die Verhandlungen werden sich wohl noch bis in den Mai hinziehen.

Impressum

IG Metall Gummersbach
Singerbrinkstraße 22
51543 Gummersbach
Telefon 02261 92 71-0
Fax 02261 92 71-50
E-Mail:
gummersbach@igmetall.de

Internet:
igmetall-gummersbach.de
Redaktion:
Werner Kusel (verantwortlich)
Bilder: Michael Gauger

1. MAI 2015

DIE ARBEIT DER ZUKUNFT GESTALTEN WIR!

Einladung zur Maikundgebung in Oberberg

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
zum 125igsten Mai jährt sich unser
Tag der Arbeit.

Hierzu möchten wir herzlichst einladen.

10.30 Uhr Treffen auf dem Lindenplatz in Gummersbach
Demonstrationszug durch die Innenstadt auf das Steinmüllergelände zur Halle 32

11.00 Uhr Begrüßung in der Halle 32
Werner Kusel
1. Bevollmächtigter der IG Metall Oberberg

Maiansprache
Robert Fuß
IG Metall Bezirksleitung NRW

Aziz Kocyigit
Journalist und Sprecher des Alevitischen Kultur- und Solidaritätsvereins Oberberg

Anschließend ausreichend Zeit für ein gemütliches Beisammensein und Gespräche
mit Musik von: **Late Night Special**

Veranstaltungsort: Halle 32 auf dem Steinmüllergelände
Für Essen und Getränke ist gesorgt

Die Veranstaltung ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der IG Metall Gummersbach, Verdi, GEW, des Alevitischen Kultur- und Solidaritätsvereins Oberberg und des Bündnis 1. Mai Oberberg.
Verantwortlich: Werner Kusel IG Metall Gummersbach, Singerbrinkstraße 22 51643 Gummersbach

Erfolg durch Zusammenhalt

Neuer Entgelttarif für Sackenheim-Mitarbeiter

Endlich dürfen sich auch die Beschäftigten von Lindlarer Sackenheim auf regelmäßige Lohnerhöhungen freuen: Im neuen Entgelttarifvertrag ist eine Lohnerhöhung von zwei Prozent zum 1. Februar 2015 festgeschrieben, weitere zwei Prozent Zuschlag gibt es ab 1. April 2016. Mitglieder der IG Metall erhalten als Bonus für 2015 und 2016 je einen Tank-

gutschein im Wert von 40 Euro. »Die Ausgangslage nach der Kündigung des alten Entgelttarifvertrags war nicht einfach«, betont Peter Nehmann, Betriebsratsvorsitzender und Mitglied der Tarif- und Verhandlungskommission. »Aber durch den enormen Zusammenhalt der Mitglieder ist ein sehr gutes Ergebnis herausgekommen.« ■



Sehr zufrieden mit dem Verhandlungserfolg: Torsten Dittmann, Senol Akbaba, Musa Yolcu, Alettin Özer, Peter Nehmann und Frank Blum (von links)

Jeder Tag müsste Frauentag sein

Zum traditionellen Frühstück am Weltfrauentag trafen sich zahlreiche Betriebsrätinnen aus dem Bereich der IG Metall Gummersbach. Kurz vorher hatte der Bundestag die Frauenquote für Führungsetagen beschlossen, zunächst in den 100 größten Betrieben. »Da geht demnächst noch mehr«, lautete die einhellige Meinung der Betriebsvertreterinnen. Diskutiert wurde über berufliche Entwicklungsmöglichkeiten für Frauen, über Einkommen und Entgeltgerechtigkeit, die Vereinbarkeit von Arbeit und Leben, insbesondere von Familie und Beruf. Erst wenn man nicht mehr an die vielen Missstände erinnern müsse, die Frauen weltweit erleben, sei der seit über 100 Jahren begangene Frauentag Geschichte, hieß es. Dann habe jedes Jahr 365 Frauentage.



Martina Frank, Betriebsratsvorsitzende der Firma Steinmüller Babcock, berichtete vom Betriebsrätinnen-Treffen 2014 in Berlin.

TERMINE

- **1. Mai**
Maikundgebung
- **8. und 9. Mai**
Funktionärskonferenz
- **15. Mai**
Büro geschlossen
- **18. bis 20. Mai**
Ortsvorstandsklausur
- **18. Mai**
Rentenberatung (Anmeldung erforderlich)